Zeitschrift: Burgdorfer Jahrbuch

Herausgeber: Verein Burgdorfer Jahrbuch

Band: 83 (2016)

Artikel: Aus dem Schatzkästchen geplaudert : die Sammlungen der ROTH-Stiftung Burgdorf im Überblick

Autor: Roth, Ernst / Leuenberger, Cornelia

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1073650

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

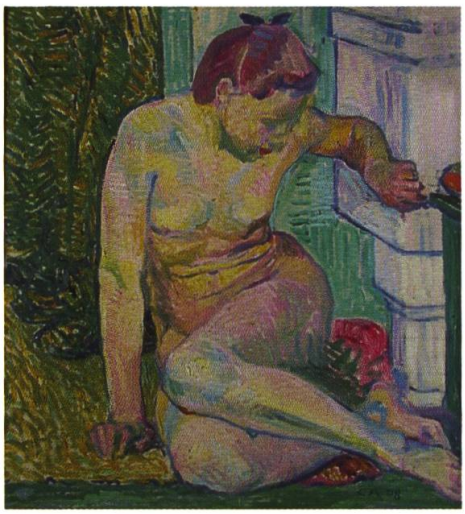
Download PDF: 10.12.2025

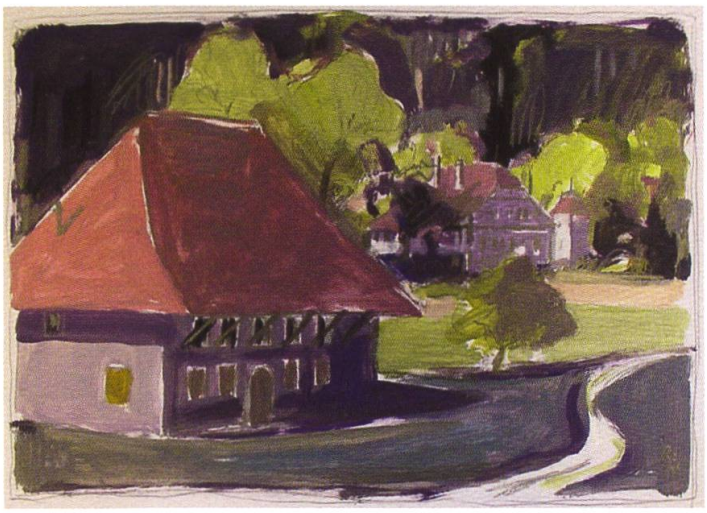
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus dem Schatzkästchen geplaudert

Die Sammlungen der ROTH-Stiftung Burgdorf im Überblick

Ernst Roth und Cornelia Leuenberger





Cuno Amiet (1868–1961): Lydia vor dem Kachelofen; Öl/Leinwand, 1908 (Geschenk von Clara Burger-von Duhn, 1886–1973, Heidelberg) – Fred Baumann (*1947): Burgdorf, Siechenhaus, Blick auf Inneres Sommerhaus; Öllasur/Bleistift auf Karton, 1998

Im Burgdorfer Jahrbuch 2014 wurde unter «*100 Jahre Alfred G. Roth und 25 Jahre ROTH-Stiftung Burgdorf*» die Entstehungsgeschichte der Bildersammlung geschildert. Hier wird nun der ganze Reichtum der ROTH-Stiftung systematischer dargestellt. Burgdorf und das Emmental stehen weiterhin im Zentrum. Bilder aus der Schatztruhe der ROTH-Stiftung.

Die Bildersammlung

Der Kern der Sammlungen sind Bilder aus dem 16. bis 20. Jahrhundert von Kunstschaffenden in Burgdorf und dem Emmental sowie Darstellungen von Burgdorf, des Emmentals und umgebender Regionen, von Festanlässen und Ereignissen in Burgdorf und im Emmental, Porträts von Personen mit Bezug zu Burgdorf und dem Emmental, Selbstbildnisse von weiteren Kunstschaffenden. Darunter sind auch viele Auftragsarbeiten und durch den Stifter angeregte Bilder. Die Werke sind in verschiedenen Techniken ausgeführt: Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Skizzen(bücher), Fotos, Grafik aller Art, Skulpturen.

Johannes Itten (1888–1967): Pappeln im Wind; Aquarell/Tuschfeder, um 1940 – Werner Neuhaus-Gfeller (1897–1934): Selbstbildnis; Pastellkreide, um 1932

Wichtig sind auch Bilder zu Alpwirtschaft, Milch- und Käsewirtschaft, insbesondere Bilder zu Käsehandel und -export, Saum- und Passrouten, weiteren Transportmitteln und -wegen, Milchtieren und Milchlandschaften.

Mathias Gabriel Lory fils (1784–1846): «Vue de la cascade du Schmadribach au fond de la Vallée de Lauterbrunnen»; kolorierte Aquatinta von J.J. Hürlimann (1793–1850), 1825 – Hugo Wetli (1916–1972): Der Käser (heute: Milchtechnologe); vom Künstler überarbeiteter Druckentwurf, 1956

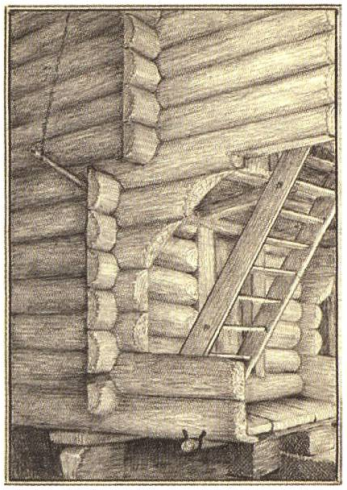
Claude Le Lorrain (1600–1682): Rom, Villa Doria Pamphili; Sepia-Aquarell, Tuschfeder, um 1670 – C. R. A. Roller (1805–1858): Rom, Eingang in die Gräber der Scipionen; Aquarell/Tuschfeder, 1830

Der Stifter hat sich seit der Arbeit an seiner Dissertation in Rom und angeregt durch die Skizzenhefte einer Italienreise des Burgdorfer Architekten C. R. A. Roller (in der Sammlung des Rittersaalvereins) mit den «Deutschrömern» beschäftigt; das sind vor allem Schweizer und deutsche Künstler, die im 19. Jh. in Italien, besonders Rom, gearbeitet haben (Raffaeliten). Ergänzend kommen weitere Werke dazu, welche in Südeuropa entstanden sind (S. H. Grimm, Kunstschaffende des 20. Jh.).

Fotografien, Panoramen und Karten

Darstellungen in verschiedenster Art und Technik, aus der Umgebung von Burgdorf, dem Emmental und weiteren Milchlandschaften, von Passrouten und überhaupt aus den Schweizer Bergen. Das Fotoarchiv umfasst auch die Negativ-Sammlungen von Henri Schiffmann (1872 –1904), Guido Roth (1882–1927), Alfred G. Roth (1913–2007), originale und neue Abzüge.

Alfred G. Roth: Hohgantausschnitt aus dem Panorama vom Schybegütsch, Schangnau; Foto, 1963 – Ernst Brunner (1901–1979): «Hohle-Fluh-Hüsli bei Eggiwil»; Mäppchen mit s/w-Fotos (aus dem Nachlass Christian Rubi) – Heinrich (Henri) Schiffmann (1873–1904): Mazagan, Marokko; s/w-Foto, 1896



Alfred G. Roth: Häusernmoos, Bauernhaus des Käseexporteurs Sommer, mit Käsekellern, von ZM Ulrich Heiniger, 1809; s/w-Foto, 1954 – Christian Rubi (1899–1990): Speicherecke Ostermundigen; Bleistift auf Papier

Regionale Dokumentation Burgdorf und Emmental
Die Geschichte der Landschaft von Burgdorf und des Emmentals ist in einer reichen Dokumentation zu Kunst- und Baugeschichte, Kulturgeschichte, Wirtschaftsgeschichte und Sozialgeschichte abgelegt und ergänzt aus dem Nachlass Christian Rubi. Ein weiterer Teil der Kultur- und Sozialgeschichte Burgdorfs sind biografische Angaben und Bilder zu Burgdorfer Personen und Persönlichkeiten: Kunsthandwerkern, Würdenträgern, Beamten, Politikern; dazu in Erweiterung Angaben zu Handwerk und Kunsthandwerk die gesamte Schweiz betreffend.

Archive und Nachlässe von Personen, Firmen und Organisationen
Kernstück ist das Archiv der Käsehandelsfirma G. Roth & Co. AG, Burgdorf (später Goldbach + Roth AG, Lützelflüh-Goldbach) sowie Vorgänger- und assoziierte Firmen inkl. Marken und Werbung; weitere Archive aus dem Käsehandel der Region wurden der Stiftung übergeben und geschenkt. Geschäftsbücher, Fotos, Postkarten, Karteikarten sowie Werbematerial und milchwirtschaftliche Gegenstände. Aus den Akten der Familienfirma sowie der Tätigkeit des Stifters und seines Sohnes stammen Dokumente von Organisationen der Käsebranche, vor allem der Schweizerischen Käseunion AG (SK, unter anderem eine umfassende Plakatsammlung seit den 1920er-Jahren), dem Verband Schweizer Käseexporteure (VSKE), den Schweizer Emmentaler Schachtelkäsefabrikanten (SESK), mindestens teilweise mit Wurzeln im Emmental.

Roth-Fehr & Co.: Büropersonal vor dem Büro am Kreuzgraben, Burgdorf; Foto Albert Käser, Burgdorf 1912 – Käsefuhr über die Haslebrücke im Kalchofen; Fotograf und Datum unbekannt

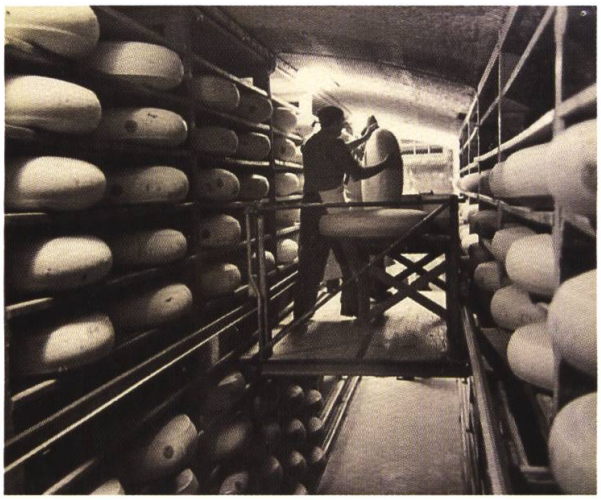
Familienarchiv Roth-Fehr sowie Vor- und Nachgenerationen

Als Beispiel einer Burgdorfer Familie, die Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte der Stadt Burgdorf mitgeschrieben hat, enthält das Archiv auch Porträts weiterer Burgdorfer aus dem Bekanntenkreis und die Dokumentation der Geschichte der Liegenschaften im Sippenbesitz.

Die Vita des Stifters Alfred G. Roth zeigt das grosse Netzwerk von Leuten, welche mit ihm zusammen erhebliche Teile der Geschichte von Burgdorf erarbeitet haben. Die Vita seiner Ehefrau Elisabeth Roth-Lauterburg und das Familienarchiv ihrer Familie (Lauterburg und Vorgenerationen) sind ein Beispiel für die Verflechtung von Personen und Familien in der Wirtschaftsgeschichte des Emmentals.

Nachlass und Archiv Christian Rubi

Durch familiäre Verflechtungen gelangte der persönliche Nachlass von Christian Rubi sowie seiner Familie in die Stiftung. Rubi war Kulturpfleger, Forscher, Volkskundler und Vermittler, zwar aufgewachsen in Grindelwald, aber sehr früh und intensiv tätig für Burgdorf und das Emmental. Der Stifter und Christian Rubi haben zeitweise sehr eng und kongenial über unsere Region geforscht und publiziert (z. B. Bauernhofchroniken). Der Nachlass umfasst Sammlungen und Dokumentationen ganz spezifisch zu Burgdorf, zum Emmental und zum übrigen Berner Mittelland sowie dem Berner Oberland (Taufzettel, Kunstgewerbe, eigene Bilder und Publikationen).



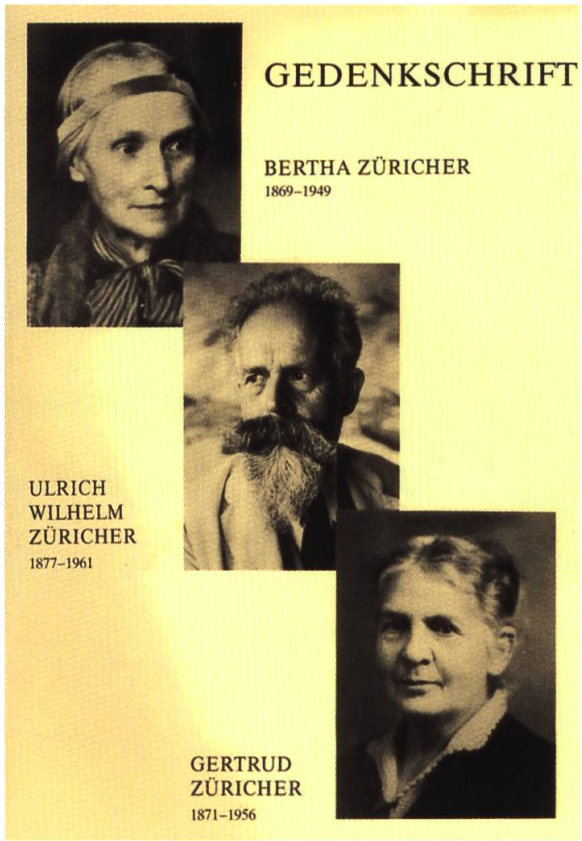
Im Käsekeller an der Scheunenstrasse 8 in Burgdorf; Roland Schneider (*1939) s/w-Foto, ca. 1974, aus der Serie im Auftrag der G. Roth & Co. AG – Verlad von Käsekübeln in die Eisenbahn; Foto Weltifurrer Internationale Transport A.G., ca. 1925

Dokumentation Käsereien, Käsehandel, Alpwirtschaft

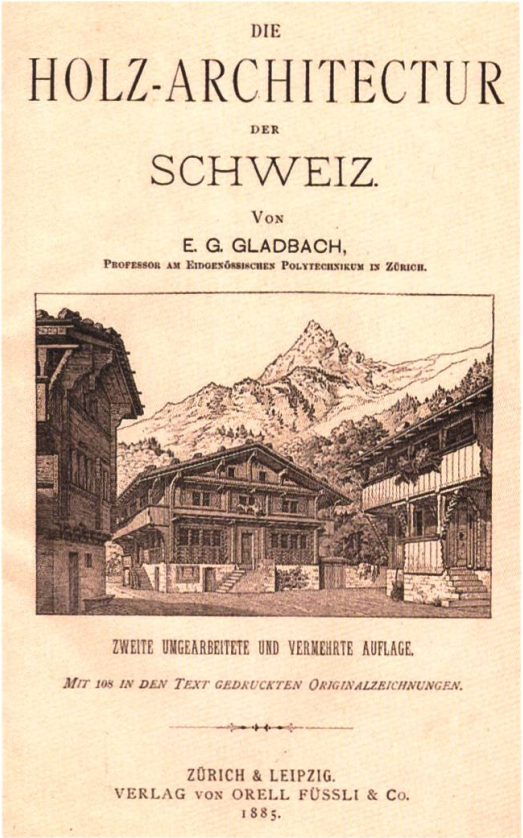
Dokumentation zu mehreren Hundert Schweizer Käsereien und ihrer Geschichte und zu allen Firmen der Schweizerischen Käseunion, der Schmelzkäseindustrie und weiteren Käsefirmen.

Dokumentationen zu Hunderten von Alpbetrieben im Berner Oberland und in weiteren Alpgebieten der Schweiz und im Alpenbogen. Sie ergänzen die Bildersammlung zu dieser Thematik und wurden weitgehend von Ernst Roth zusammengetragen sowie teilweise in der Datenbank «www.alporama.ch» und in der Buchreihe «Wege zum Alpkäse» publiziert.

Glasscheibenfragmente (Collage!): Alpfahrt «Im Adelboden 1595» (oder 1593). Älteste Darstellung eines Alphorns – Ueli Hofer (*1952): Farbscherenschnitt 1983 (Auftragsarbeit, Darstellungsprogramm teilweise von Alfred G. Roth vorgegeben)



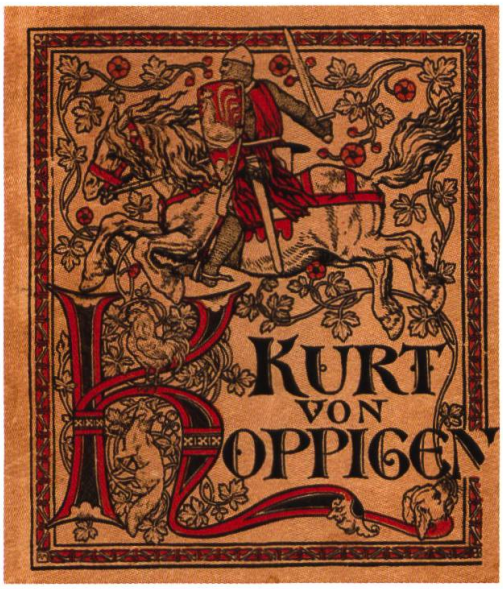
Herausgegeben bei Kopp, Zweisimmen, 1988

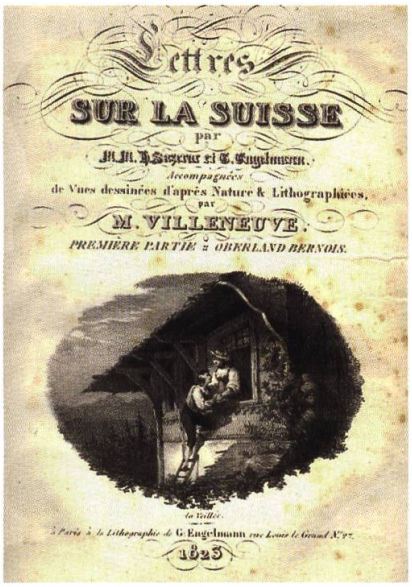


Ernst Georg Gladbach (1812–1896)

Sach- und Arbeitsbibliothek

- Literatur zu den angeführten Themen der Stiftung, fussend auf generationenaltem Familienbesitz und durch den Stifter gezielt ausgebaut. Die Literatur zu den Bildern und Kunstschaffenden ermöglicht der Stiftung und ihren Kunden, effizient das Umfeld dieses Schaffens einzubeziehen. Literatur von und zu Burgdorf und Burgdorfern, Emmental und Emmentalern, mit besonderem Gewicht auf der Architektur der Region.
- Literatur zum Kanton Bern, seiner Kulturgeschichte sowie zu Bernerinnen und Bernern; zu den Regionen, Gemeinden und Besuchern des Kantons, besonders zu Oberaargau und Berner Oberland sowie zu angrenzenden Regionen wie Entlebuch, Bucheggberg, Pays d'Enhaut, Sensebezirk, Gruyères.
- Literatur zu Kunst- und Kulturgeschichte der Schweiz und allgemeine Architekturgeschichte, besonders Städtebau und Holzbauten, Kunsthandwerk, Sprachgeschichte/Dialektforschung, ausgehend von der Sprachkultur des Emmentals.





Heimisbach, Ausgabe 1911 – Jeremias Gotthelf (1797–1854): Roman, Buchschmuck von Rudolf Münger, Neukomm & Zimmermann, Bern, 1904 – Verlag G. Engelmann, rue Louis le Grand No. 27, Paris, 1823

- Literatur zu Alp- und Milchwirtschaft, Käsewirtschaft und -export, speziell im Kanton Bern, zu ländlicher Kultur und Volksmusik der Schweiz (wesentlich ergänzt aus dem Nachlass von Christian Rubi).
- Literatur zu Reise- und Tourismusgeschichte sowie Alpinismus gehört flankierend zu Alpwirtschaft und Alpkultur, Käseexport: Pass- und Saumrouten in der Schweiz, Reisebeschreibungen und Beschreibungen der Schweiz.
- Dokumentationsreihe der Publikationen des Stifters (alle reichhaltig aus dem Stiftungsbestand illustriert), von Christian Rubi und von Ernst Roth.

ROTH-STIFTUNG BURGDORF

ROTH-Stiftung Burgdorf, Kornhausgasse 16, 3400 Burgdorf
034 422 13 84, info@rothstiftung.ch